

## **Miller, Johann Martin: Du, Linde, standst im Schatten da (1772)**

1     Du, Linde, standst im Schatten da,  
2     Als unsrer Liebe Schwur geschah;  
3     Es hüllte sich der Mondenschein  
4     In schwarze Donnerwolken ein.

5     Zu rächen jeden falschen Schwur,  
6     Rief sie die Schrecken der Natur;  
7     Und totendumpf und fürchterlich  
8     Erhub ein Sturm im Wipfel sich.

9     Und alle Geister stehen auf,  
10    Und sammeln sich um sie zu Hauf,  
11    Und wollen rächen ihren Eid,  
12    Durch Trug und Frevelthat entweiht.

13    O Rache, Rache, weile noch!  
14    Ihr Geister alle, schonet noch!  
15    Sie kehrt vielleicht, vielleicht zu mir,  
16    Und Friede, Friede sei mit ihr!

(Textopus: Du, Linde, standst im Schatten da. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/32689>)